



Verein für
Deutsche Schäferhunde
(SV) e.V. - LG Baden

WUSV-Weltmeisterschaft 2024 Meppen

In diesem Jahr hatte ich die ehrenvolle Aufgabe, gemeinsam mit dem Vereinssportbeauftragten Björn Bröker, die WUSV-Weltmeisterschaft im Bereich Agility zu richten.

Aus unserer Landesgruppe nahmen mit Anette Kowa mit Lena vom Herdeckerland, Heinz Meszaros mit Blue vom RazzFazz, Monique-Prützmann-Zeh mit Amica der dunkle Schatten, Christina Binert mit Crash vom RazzFazz und Petra Machauer mit Crazy Seven of Nine com RazzFazz fünf Starter teil. Sie alle konnten sehr gute Leistungen an den drei Wettkampftagen zeigen, unter anderem mit einem zweiten Platz im freitäglichen A2 durch Christina Binert.

Petra Machauer schaffte es sogar zu den besten 20% ihrer Leistungsklasse zu gehören und sich damit für den Finallauf zu qualifizieren. Hier erreichte sie dann einen starken **dritten Platz** in der Gesamtwertung und konnte somit bei der finalen Siegerehrung im Stadion vom Podest aus grüßen. Recht herzlichen Glückwunsch zu diesem ganz besonderen Erfolg!

Gerade diese Siegerehrung mit mehr als 320 Deutschen Schäferhunden aus allen Ländern der Erde bot ein beeindruckendes Bild, als die gesamte Rasenfläche gesäumt war mit Hundesportlern und ihren Schäferhunden.

Denn neben den Weltmeisterschaften in Agiltiy und IGP fanden auch noch die Bundessiegerprüfungen bzw. offenen Turniere in den Bereichen Obedience, Rally-Obedience und Hoopers statt. In letzterem ging mit Anette Kowa und ihrer Lena ebenfalls eine Badenerin an den Start.

Insgesamt war es eine hervorragend organisierte Veranstaltung, wie man es von dem Austragungsort Meppen und dem dort eingesetzten Team einfach gewohnt ist. Mir hat es nicht nur als Richter im Agility, sondern auch als Zuschauer der anderen Sparten unseres Hundesport sehr viel Freude über alle Veranstaltungstage gemacht, dieser ganz besonderen Weltmeisterschaft beiwohnen zu dürfen.